

Trofeo Abarth 500 wird 2010 um Rallye-Bewerb erweitert



Die Anfang des Jahres gestartete exklusive Rennserie Trofeo Abarth 500 wird im Rahmen der italienischen Ferrari Challenge und der World Touring Car Championship (WTCC) durchgeführt. Ab der kommenden Saison 2010 wird der Ein-Marken-Bewerb zusätzlich zum nationalen italienischen Wettbewerb und der internationalen Trofeo Abarth 500 Europe um eine Rallye-Kategorie für Abarth 500 erweitert. Bei diesem Markenpokal treten dann die 180 PS starken Fahrzeuge, die auf dem Abarth 500 Assetto Corse basieren, auch abseits befestigter Straßen an.

Wie bereits auf der Rundstrecke sind auch auf den Rallyepisten alle Fahrzeuge der Trofeo Abarth 500 technisch weitgehend ident, um eine größtmögliche Chancengleichheit unter allen Teilnehmern zu gewährleisten. Zugrunde liegt das international anerkannte Reglement der Gruppe R3T. Dadurch sind die Fahrzeuge auch außerhalb des von Abarth organisierten Markenpokals bei jeder großen Rallye startberechtigt. Vorgeschrieben sind unter anderem eine Sicherheitszelle aus Stahl sowie Schalensitze und Hosenträgergurte für Fahrer und Beifahrer. Der 1.4-Liter-Turbomotor leitet sich aus der bereits erfolgreich auf der Rundstrecke eingesetzten Tuningstufe Assetto Corse ab, mit der die Leistung von serienmäßig 100 kW (135 PS) auf 132 kW (180 PS) steigt. Der Abarth 500 Assetto Corse steht in der Rallyeversion außerdem auf 17 Zoll großen Leichtmetallfelgen.

www.abarth.at